

**„Plattdüütsch in den Ünnerricht“ IQSH-Zertifikatskurs Niederdeutsch für
Lehrkräfte 2022/2023 (NDT0146)
Stand: 07.06.22**

Modul 1: 17. Februar 2023 (Freitag) in der EULE, Europa-Universität Flensburg (9:00 – 16:00 Uhr)
Referententeam: Heiko Gauert, Robert Langhanke, Karen Nehlsen)

Thema: Sprachgeschichte, Sprachverwendung, regionale Differenzierung, Spracheinstellungen im Vergleich, Sprachwandel, Plattdeutsch als Zweitsprache (PaZ)

Plattdeutsch hat in seiner sehr langen Geschichte einen großen Einfluss auf die Entwicklung der nordeuropäischen Sprachen ausgeübt. Hierüber und über die aktuelle Situation der Sprache gibt es umfassende Informationen, zunächst mit einem unterhaltsamen Vortrag anhand von zahlreichen vorwiegend humorvollen Beiträgen aus der niederdeutschen Literatur, dann ergänzt um viele Materialien zum Studieren, Vergleichen und Mitnehmen.

Im zweiten Schwerpunkt des Modultages beschäftigen wir uns mit den Fragen: Was denken die Menschen in Norddeutschland über Hochdeutsch, und was über Plattdeutsch? Was verbinden sie mit der Regionalsprache? Es geht um Spracheinstellungen: Welche Assoziationen haben Muttersprachlerinnen und Muttersprachler mit Plattdeutsch, und wie nehmen Menschen, die Plattdeutsch lernen, die Sprache wahr? Spannend ist auch die Frage, ob sich die Einstellungen zwischen den Generationen unterscheiden. Über die Spracheinstellungen gelangen wir zum Sprachwandel. Hier geht es sowohl um die Verwendung des Plattdeutschen als auch um den Wandel der Sprache, unter anderem durch Einflüsse des Hochdeutschen und durch moderne Begriffe, die Einzug in die Sprache finden. Abschließend wird die Bedeutung von Plattdeutsch als Zweitsprache diskutiert.

Modul 2: 6. März 2023 (Montag), Martinshaus Rendsburg (9:00 Uhr – 16:00 Uhr)

Referententeam: Christiane Ehlers, Marianne Ehlers, Karen Nehlsen

Thema: Einführung in die Rechtschreibung und Grammatik nach SASS, Kreatives Schreiben, praktische Unterrichtsideen

In diesem Modul werden die plattdeutschen Schreibregeln und eine Einführung in die Grammatik nach SASS vorgestellt und anhand vieler praktischer Übungen gefestigt. Die Teilnehmenden erhalten in dem Modul ferner einen Überblick über die wichtigsten niederdeutschen Schriftstellerinnen und Schriftsteller und deren Werke. Plattdeutsche Literatur, die sich für den Einsatz im Niederdeutschunterricht eignet, wird vorgestellt. Anschließend erarbeiten die Teilnehmenden praktische Umsetzungen für den Niederdeutschunterricht. Die IQSH-Broschüren „Plattdüütsch richtig schrieven – gor nich swoor“ und „Pogg in’n Maandschien“ können als Vorbereitung für das Modul und auch am Modultag angeschafft werden.

**Modul 3: 23. März 2023 (Donnerstag), Eider-Treene-Schule Friedrichstadt
(9:00 – 16:00 Uhr)**

Referententeam: Christiane Ehlers, Marianne Ehlers, Karen Nehlsen)

Thema: Plattdeutschunterricht in der Sekundarstufe I

Fortführung Rechtschreibung und Grammatik nach SASS, Wortschatz – Methodik und Didaktik – Lehrwerke und ihr praktischer Einsatz im Unterricht

Zu Beginn des Moduls werden wir im Niederdeutschunterricht in der Sekundarstufe I hospitieren und im Anschluss daran über den Unterricht sprechen.

Ein weiterer Baustein des Moduls ist die Festigung und der Ausbau der vermittelten Grundlagen zu Rechtschreibung und Grammatik nach Johannes SASS, die im zweiten Modul vermittelt und geübt wurden. Weiterhin erfolgt eine Einführung in den Basis-Wortschatz Niederdeutsch für das Erlernen der plattdeutschen Sprache in der Grundschule und in weiterführenden Schulen. Auch methodische und didaktische Tipps bei der Herangehensweise im Niederdeutschunterricht werden vermittelt. Die beiden Lehrwerke für den Niederdeutschunterricht an Grundschulen in Schleswig-Holstein „Paul un Emma snackt plattdütsch“ für die Klassen 1 und 2 sowie „Paul un Emma un ehr Frünnen“ für die Klassen 3 und 4 mit den dazugehörigen Online Handreichungen auf Lernnetzseiten des IQSH werden vorgestellt. Ebenso werden weitere geeignete Materialien für den Niederdeutschunterricht in der Sekundarstufe I und II vorgestellt.

**Modul 4: 25. April 2023 (Dienstag), Liliencronschule Lägerdorf und Heimatmuseum Lägerdorf
(9:00 – 16:00 Uhr)**

Referententeam: Christiane Ehlers, Karen Nehlsen, Jan Niemann

Thema: LearningApps, Learning Snacks und Co. im Plattdeutschunterricht, Ausprobieren der Tablet Rallye (Actionbound) für Schülerinnen und Schüler im Heimatmuseum Lägerdorf und Vorbereitung einer digitalen Schatzsuche für die eigene Schule.

Bei diesem Modul steht die Nutzung digitaler Medien im Mittelpunkt. Wie können wir unseren Plattdeutschunterricht mit digitalen Elementen anreichern? LearningApps, Learning Snacks und Co. unterstützen auch die Lehr- und Lernprozesse im Plattdeutschunterricht motivierend. Die Teilnehmenden probieren unterschiedliche Bausteine aus und erstellen eigene Übungen für den Unterricht.

Am Nachmittag ist ein Besuch des Heimatmuseums Lägerdorf vorgesehen. Dort wird eine Tablet Rallye vorgestellt, die für Schülerinnen und Schüler erstellt wurde. Anschließend erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in Actionbound und entwickeln Ideen für eine Tablet Rallye bzw. eine digitale Schatzsuche für die eigene Schule.

**Modul 5: 10. Mai 2023 (Mittwoch), Hörspielmuseum Kultur Gut Hasselburg in Altenkrempe
(9:00 – 17:00 Uhr)**

Referentin: Sandra Keck

Thema: Erstellung eines plattdeutschen Hörspiels für die Schule.

Die Teilnehmenden besuchen das Hörspielmuseum und verschaffen sich einen Überblick über das Angebot. Anschließend erarbeiten Sie in Kleingruppen exemplarisch Hörspiele auf Plattdeutsch für den Unterricht. Ziel ist das Ausprobieren und die Erstellung von plattdeutschen Hörspielen mit Schülerinnen und Schülern.